

Kirchennachrichten

August/September 2024



Am Pfingstsonntag wurden in Steinitzwolmsdorf konfirmiert:

Lisa Marie Kauhoff, Lina Neumann,
Joram Briesovsky, Luca Gräubig,
Eric Mischik und Oliver Schramm

*Gott kann auch anders!
Oder: Vom Sinn der Wut*

Liebe Leserinnen und Leser,

Wie ist Gott? Welche Charaktereigenschaften hat er? Oft ist von einem liebevollen, gnädigen & guten Gott die Rede. Und das ist er auch. Gott wird in der Bibel meistens genau so beschrieben. Aber: Er kann auch anders.

Gott kann auch richtig wütend werden. Gleich am Anfang der Bibel möchte Gott alles Leben auf der Erde wieder vernichten: Er ärgert sich sehr über die „Bosheit“ der Menschen (1. Mose 6,17). Auch die Orte Sodom und Gomorra werden nicht verschont: Gott vernichtet sie durch einen Schwefelregen (1. Mose 19). Wer sich nicht an Gottes Gebote hält, hat auch laut dem Propheten Jesaja nichts zu lachen (Jesaja 1,20). Im Neuen Testament sieht es nicht viel besser aus – Hier warnt unter anderem Paulus: „Denn Gottes Zorn wird vom Himmel her offenbart über alles gottlose Leben und alle Ungerechtigkeit der Menschen, die die Wahrheit durch Ungerechtigkeit niederhalten.“ (Römer 1,18)

Natürlich muss man für ein differenzierteres Bild alle diese Bibelstellen in ihrem Kontext betrachten. Eine Gemeinsamkeit fällt allerdings auf: Oft ist Gottes Wut eine Reaktion auf die Ungerechtigkeit der Menschen. Dabei geht es nicht um Missgeschicke oder kleine, versehentliche Ungerechtigkeiten im Alltag. Nein, es geht um Diebstahl, Heimtücke, Neid, Mord und so weiter.

Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht, aber ich kann Gottes Wut hier verstehen: Auch mich machen Ungerechtigkeit und Gewalt bis hin zum Mord wütend.

Wut wird ja oft als irrational abgetan. Ist Gott dann eigentlich auch irrational? Ich würde sagen: Nicht unbedingt. Hinter der Wut kann eine sehr rationale Erkenntnis stecken: „Hier stimmt etwas nicht - Hier ist etwas ungerrecht!“ Und nicht nur das: Wut ist eine wichtige Antriebskraft. Ohne sie gäbe es keine Proteste; ohne sie hätte es viele positive & negative Veränderungen auf dieser Erde nie gegeben.

Ich frage mich, warum ich mich mit der Wut trotzdem immer wieder schwertue. Auf der einen Seite habe ich in den letzten Jahren die Wut, Gefühle generell, immer mehr zu schätzen gelernt. Gerade in den Seelsorgekursen wurde oft deutlich: Es gibt gute Gründe, warum wir so fühlen, wie wir fühlen. Diese guten Gründe haben eine sehr rationale Seite. Wenn wir unseren Gefühlen auf die Spur kommen, können wir viel über uns selbst lernen. Auf der anderen Seite tue ich mich manchmal schwer mit der Wut anderer Menschen – Vor allem dann, wenn sie mich unverschuldet trifft. Auch ich erliege immer wieder der Versuchung, sie gleich als irrational abzustempeln, obwohl ich es eigentlich besser wissen müsste. Und ich kann es selbst nicht leiden, wenn meine Wut nicht ernst genommen wird.

Ein Bekannter von mir hat mal gesagt: „Nur weil jemand emotional ist, heißt das nicht unbedingt, dass er weniger Recht hat als der, der ruhig bleibt.“ Ich glaube, da ist was Wahres dran: Jemand kann emotional sein und damit Recht haben. Jemand kann ruhig sein und trotzdem Unrecht haben. Ich würde sogar sagen: Manchmal ist Emotionalität die einzige richtige Reaktion. Wenn ich mir zum Beispiel Bilder aus Kriegsgebieten anschau und völlig ruhig bleibe: Bin ich der „Sache“ dann gerecht geworden? Oder um zu Gott zurückzukehren: Ein liebevoller Gott, der angesichts von Leid ruhig bleibt – Kann man einen solchen Gott dann noch als „liebevoll“ bezeichnen? Bedeutet „Liebe“ nicht gerade auch, wütend zu werden, wenn Hass und Gewalt herrschen...?

Ihre Pfarrerin Klumpp

So ein Zirkus ...



Gottesdienst und Fest zum Schulanfang

Die Kirchgemeinden Neukirch/L. und Steinigtwolmsdorf laden alle Familien, ganz besonders alle Schulanfänger mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern, Freunden & Bekannten am **Sonntag, den 11. August um 15.00 Uhr** zum Familiengottesdienst in die Neukircher Kirche ein. Im Gottesdienst erhalten die neuen Erstklässler den Segen Gottes. Anschließend gibt es **allerhand Zirkus** rund um die Kirche mit einem Clown, Luftballontiere basteln, Kinderschminken, Seiltanzen, Hüpfburg und natürlich ist der Eiswagen wieder dabei.

Wir freuen uns auf Euch. Eure Kirchenvorstände

Friedensgebet



Wir laden ein zum Friedensgebet in der **Kirche Neukirch** um **18.00 Uhr**

- am **Sonnabend, 10.8.**
- am **Sonnabend, 14.9.**

SAMSTAG 24.08.2024
BEGINN 19 UHR

FÜR GROSS UND KLEIN

KINO ABEND

BEI GUTEM WETTER AM
UND BEI SCHLECHTEM
IM KIRCHGEMEINDEHAUS

Chortreffen
DES KIRCHENBEZIRKES BAUTZEN-KAMENZ

Abendmusik

MIT 250 SÄNGERINNEN UND SÄNGERN

SONNTAG, 18. AUGUST
17.00 UHR
KIRCHE GAUSSIG

EINTRITT FREI - SPENDEN ERBETEN

Die Gemeinde lädt ein



Wir laden **Groß** & **Klein** ein wieder **Zusammen**

Gottesdienst zu feiern, eine **Bibelgeschichte** zu **erleben**,
gemeinsam zu **beten** und zu **singen**. Anschließend gibt es
Getränke & Kuchen, Zeit sich **auszutauschen**, Spiel &
Spaß.

Wir **freuen** uns **auf Euch!**

Euer Kigo-Vorbereitungsteam

Erntedankfest

Freitag, 27. September, 16.00 Uhr
Erntekränzbinden in der Kirche
Samstag, 28. September, ab 16.00 Uhr
Entgegennahme der Erntegaben in der Kirche
Samstag, 28. September, 18.00 Uhr
Schmücken der Kirche
Sonntag, 29. September, 9.30 Uhr
Festgottesdienst zum Erntedankfest

Wir freuen uns, wenn viele fleißige Helfer am Freitag Nachmittag zum Erntekränzbinden in die Kirche kommen. Es können gerne Blumen mitgebracht werden. Am Samstag Nachmittag werden Obst- und Gemüsespenden, die nach dem Erntedankfest an das Altenpflegeheim „Zur Heimat“ in Bischofswerda gegeben werden, sowie haltbare Lebensmittel, die für das Seniorenheim in Krabčice bestimmt sind, entgegengenommen. Samstag ab 18 Uhr wird dann die Kirche mit den Erntekränzen, Blumen und Spenden geschmückt.

Alle sind herzlich eingeladen, am Sonntag, dem 29. September, 9.30 Uhr, den Gottes-

dienst zu besuchen und sich an der schön geschmückten Kirche und dem vom Kinderchor aufgeführten Musical zu erfreuen. Im Anschluss wird ein Imbiss angeboten.

Gemeindeausflug nach Krabčice



Am **3. November** feiert die Diakonie Krabčice ihr 160-jähriges Bestehen! Das

wollen wir feiern und auf unsere Partnerschaft zwischen Neukirch und Krabčice anstoßen. Los geht es ab ca. 7 Uhr mit dem Bus. Zurück sind wir voraussichtlich gegen 19 Uhr. Wer mitkommen möchte, melde sich im Pfarramt bei Pfarrerin Klumpp oder bei Andrea Schierz. Verbindliche Anmeldung bitte bis zum **18. August**. Die Fahrtkosten betragen ca. 25 Euro. Wenn wir den Bus nicht voll bekommen, wird es etwas teurer... Nicht nur deshalb hoffen wir auf zahlreiche Teilnahme!

[Claudia Mickel-Fabian & Stephanie Klumpp]

Die Gemeinde lädt ein / Rückblick

Lust auf einen Lesekreis?

Es gibt unterschiedliche Arten des Lesens, man kann schmökern, man kann quer lesen, man kann aber auch ein Buch intensiv studieren, und das mehrmals. Es gibt viele Bücher, die es wert sind, öfter gelesen zu werden, und es gibt Bücher, die verwandeln den Leser bei jedem erneuten Lesen. Ich vermute, dass es nicht nur mir so geht; es liegen einige Klassiker im Regal, die noch warten.... Ich wollte bei Ihnen nachfragen, ob Interesse besteht, gemeinsam ein Buch zu lesen, das es wert ist, mehrfach gelesen zu werden. Das kann ein Sachbuch sein - dann würden wir uns Techniken anschauen, wie man mit solchen Büchern am besten umgeht, oder es kann ein bekannter Roman, eine Novelle, eine Tragödie oder Komödie sein - dann würden wir schauen, welche Werkzeuge es gibt, um literarische Texte besser zu beschreiben. Bitte keine Hemmungen, jeder der neugierig ist, ob jung oder alt, ist herzlich eingeladen. Wer Lust hat kann sich bei mir melden:

j.h.muenchow@posteo.de

Musikalische Andacht zum Johannistag

Genau sechs Monate vor Weihnachten, der Geburt Jesu, feierten wir Christen am 24. Juni das traditionelle christliche Mitsommerfest. An diesem Tage steht die Geburt von Johannes dem Täufer, welcher im Christentum als letzter wichtiger Prophet vor Jesus Christus verehrt wird, im Mittelpunkt. Aus diesem Anlass trafen sich Mitglieder der Gemeinden Steingtwolmsdorf und Neukirch sowie Gäste auf dem Friedhof in Neukirch. Vor dem aufgebauten und geschmückten Altar predigte Pfarrerin Klumpp musikalisch begleitet vom Bläserchor Neukirch unter Leitung von Kantorin Ina Hultsch. Anschließend fand dieser schöne laue Sommerabend bei einem gemütlichen Beisammensein am Grill seinen Abschluss.

[I. Wagner-Grützner]

Orgelkonzert

Am 7. Juli lud die Neukircher Kirche am Spätnachmittag zu einer sommerlichen Orgelmusik mit dem Jöstädter Kantor Andreas Rockstroh ein. Ca. 60 Musikfreunde folgten der Einladung. Begrüßt wurden wir mit "Geh aus mein Herz und suche Freud", was uns im Verlauf des Konzertes noch in verschiedenen Variationen geboten wurde.

Zu hören waren auch 6 Preludien aus Bedřich Smetanas "Die Moldau". Ein weiterer Ohrenschaus war das Lied "Es kommt ein Schiff geladen" in der Bearbeitung von Karl-Peter Chilla. Zum Abschluss spielte Andreas Rockstroh Anton Bruckners "Locus Iste" und das vielen bekannte "Erinnerung" aus dem Musical "Cats".

Ich denke im Namen aller Zuhörer zu sprechen. Es war ein tolles musikalisches Erlebnis, verschiedene Stücke wurden hervorragend auf unserer Orgel präsentiert.

[K. Rentsch]



Rückblick

Ausflug der Jungen Gemeinde ins Tonstudio nach Dresden

Am Freitag, den 25. Mai, besuchten wir als Junge Gemeinde mit unserer Pfarrerin Stephanie Klumpp das Tonstudio der Evangelischen Jugend Sachsen. Mit dem Zug fuhren wir von Neukirch nach Dresden. Im Studio angekommen, wurden wir von Max, einem Mitglied der Evangelischen Jugend Sachsen, in die verschiedenen technischen Geräte eingewiesen. Im Studio gab es zum Beispiel einen Greenscreen, auf welchen man jeden beliebigen Hintergrund digital drauf projizieren kann. Außerdem gibt es genug technisches Equipment, mit welchen man mühelos ein Video oder einen Podcast aufnehmen kann. Nach der Einführung konnten wir uns auch ein bisschen an der Technik ausprobieren. Wir werden das Studio in Zukunft bestimmt noch einmal besuchen, um die technischen Mittel für unsere Projekte zu nutzen. Den Abend rundeten wir mit einem leckeren Essen ab. Alles in allem war es ein unterhaltsamer Ausflug.

[Die Jungs der Jungen Gemeinde]



In Kooperation mit dem Bäckermeister der „Himmelsbäckerei“, Herrn Hultsch, entstand unser Schmuckbrot. Das heißt - wir entwickelten Entwürfe, die Herr Hultsch mit viel Geschick praktisch umsetzte und damit sehr künstlerisch darstellte, was uns als JG ausmacht. Wir wurden mit dem 2. Platz belohnt und voller Freude und Stolz nahm Eddy Obst als Vertreter der Jungen Gemeinde die Auszeichnung im Rahmen der Preisverleihung in Kubschütz bei Bäckerei Richter entgegen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Herrn Hultsch, der uns mit viel Engagement bei diesem Projekt unterstützt hat.

[Die Jungs der Jungen Gemeinde]



Preisverleihung zum Wettbewerb „Unser Bäcker für unser Dorf“

Am 7. Juni wurden die Preisträger des Wettbewerbs „Unser Bäcker für unser Dorf“ gekürt, welcher von der LEADER-Region Bautzener Oberland ausgerufen worden war. Insgesamt nahmen 13 Teams teil. Eines davon waren wir: die Junge Gemeinde Neukirch.

Rückblick



Kinderzeltlager

Trotz durchwachsener Wetteraussichten reisten am 20. Juni wieder dreiundsechzig Kinder und zwanzig Jugendhelfer und Betreuer zum Zeltlager in Neukirch an, um vier spannende Ferientage miteinander zu verbringen. Angeregt durch die Geschichte vom Turmbau zu Babel schmiedeten die Kinder tolle Pläne für den Bau von Türmen. Beim Bauen merkten sie, wie schnell ein toller Plan platzen kann und suchten nach den Gründen dafür. In der Bibelgeschichte fanden sie dazu Antworten und entdeckten Gottes tollen Plan für uns Menschen. Neben dem gemeinsamen Spielen und Essen gehörten der Morgenkreis, die Abendandacht, das Thema und die allabendliche Runde am Lagerfeuer zum Tageslauf. Ein besonderes Erlebnis war unser Ausflug in die Trampolinhalle nach Dresden, wo sich alle richtig auspowern konnten. Die nächtlichen Regenfälle waren in diesem Jahr eine Herausforderung. Für die Mehrzahl der großen und kleinen Camper gehörte das zum Zelten dazu. Einige fühlten sich aber doch im Haus sicherer und konnten dort in Ruhe schlafen. Ein großer Dank geht wieder an die zahlreichen Helfer, ohne die das Zeltlager nicht möglich wäre: die Jugendhelfer und erwachsenen Betreuer, die extra Urlaub dafür nehmen, die Nachtwachen, den Koch und die vielen fleißi-

gen Helfer und Helferinnen in der Küche und am Grill, den Himmelsbäcker, der mit uns Allerweltpizza gebacken hat und die Familien, die uns mit Lebensmitteln und anderen Spenden unterstützt haben.

[C. Patzig]

Wahlvortrag

Welchen Einfluss hat unsere Lebensgeschichte, unser Wissen, unsere Gefühle auf unser Wahlverhalten?

Diese spannende Frage konnten wir am 30. Mai mit Prof. Dr. Thomas Kliche beleuchten. Er hat mir mit seiner lebendigen und einbeziehenden Art spannende, zum Teil auch ernüchternde Denkanstöße geschenkt. Als Resümee habe ich in Erinnerung behalten, dass ganz viele Einflüsse unser Wahlverhalten prägen, und aktuell keine Theorie erklären kann, warum ein Mensch diese oder jene Partei bevorzugt. Das bedeutet aber nicht, dass es nicht viele Einflussfaktoren gibt, die man schon ganz gut erklären kann. Am Beispiel der fünf wichtigsten Charaktermerkmale: Gewissenhaftigkeit, Extraversion - Menschen, die sehr nach außen gehen, aktiv sind und Geselligkeit schätzen -, emotionale Stabilität, Verträglichkeit, Offenheit für Neues und deren Gegenteile kann man Neigungen abschätzen. Bei jedem Menschen sind diese Merkmale unterschiedlich ausgeprägt und

Rückblick

können sich im Leben auch noch verändern: Z.B. durch den beruflichen Erfolg, durch ein einschneidendes Erlebnis und dergleichen mehr. Ein Mensch, der sehr offen für Neues ist, tendiert eher zu politischen Programmen, in denen Veränderungen als Chance betrachtet werden. Sehr gewissenhafte Menschen setzen hingegen eher auf konservative Parteien. Selbstverständlich haben wir noch weitere Themen diskutiert: Sehr spannend war für mich eine kurze Zusammenfassung des, zum Teil sehr arroganten, Umgangs mit dem pädagogischen Fachpersonal nach der Wende. Herr Kliche hat an diesem Beispiel deutlich gemacht, welche Spuren das bei den Menschen hinterlassen hat. Wer nochmals über den Vortrag nachdenken möchte, kann sich gerne die Präsentation von Pfarrerin Klumpp zuschicken lassen. Danken möchten wir Prof. Thomas Kliche, der auf unsere Anfrage hin sofort zugesagt hat; den Menschen, die den Vortrag besucht und rege mitdiskutiert haben; es waren überraschend viele Menschen aus allen Generationen da, das hat Herrn Kliche besonders gefreut, und spricht für Neukirch; und natürlich den Menschen, die mitgeholfen haben, diesen Abend zu einer runden Sache werden zu lassen. Am Schluss noch eine Bitte: Teilen Sie uns gerne Anregungen zu The-

men mit, die Sie gerne mal ergründen möchten. Das kann alles beinhalten: Theologische Themen, Kunst, Musik, Sport, Geschichte oder Mathematik usw. Es ist einiges möglich.

[J.-H. Münchow]

Frauendienstnachmittag „Betrug am Telefon“

Am 13. Mai in diesem Jahr kamen zwei Bürgerpolizisten in unseren Kirchgemeindesaal. Schon beim Vorstellen erlebten wir zwei nette und freundliche Beamte.

Der erste Eindruck machte uns gespannt, was sie uns aus ihrer Erfahrung, Betrug am Telefon, berichten können.

Ich war erschrocken zu hören, wie raffiniert sich Fremde mit einer angstmachenden Situation am Telefon, auch in unserer Region, unser Vertrauen erschleichen. Grundsätzliche Aussage:

Bei Geldforderungen sofort auflegen.

Wenn möglich auch die Polizei informieren.

Niemals auf die Forderungen eingehen. Hauptaussage war, nicht leichtfertig am Telefon, dem Bankautomaten, sowie in Geschäften mit Geld umzugehen.

Wir wünschen und hoffen, dass das Gehörte uns vorsichtig sein lässt.

[G. Kämpfe]

Informationen

Neuer Sozialfonds in der Kirchengemeinde

Die Kirchengemeinde Neukirch/Lausitz hat einen sogenannten „Sozialfonds“ im Haushalt eingerichtet. Für alle, die gerade knapp bei Kasse sind, aber gerne mit auf Freizeit fahren möchten. Ebenso für alle, die privat Unterstützung benötigen. Von kurzfristigen finanziellen Engpässen bis hin zu andauernden Zahlungsschwierigkeiten: All das ist keine Schande, sondern kann jede und jeden treffen! Wenden Sie sich einfach an Pfarrerin Stephanie Klumpp (Sprechzeit dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr), sie wird Ihre / Deine Anfrage vertraulich behandeln! Ebenso kann für diesen neuen Sozialfonds gezielt gespendet werden. Informationen dazu bekommen Sie in unserer Verwaltung bei A. Schierz.

Schon was vom Lichternetz gehört?

Das Lichternetz ist das Netzwerk und die regionale Kirche für junge Erwachsene in unserem Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz. Es bietet die Möglichkeit, sich mit Leuten der ganzen junge-Erwachsenen-Community zu treffen. Der beste Einstieg ist die Lichternetz-App. Damit kannst du dich unkompliziert vernetzen, Tipps und Infos bekommen, eigene Veranstaltungen teilen und dich in Gruppen austauschen. Bei konkreten Fragen, Ideen oder Interesse am Kennenlernen kannst du dich auch direkt bei Pierre melden. Er ist der angestellte Mitarbeiter für diese Arbeit.

Kontakt: 0163/6647405

pierre.scherwing@eja-online.de

Kirche Steinigtwolmsdorf Innensanierung

Vor rund 10 Jahren wurde unter Pfarrer Ramsch die Außensanierung unserer Kirche durchgeführt. Nun wollen wir auch den Innenraum samt Elektrik erneuern und so dazu beitragen, dass dieses architektonische Kleinod, das unsere Vorfahren uns vererbt haben, auch in Zukunft für die Steinigtwolmsdorfer ein Schmuckstück ihres Ortes bleibt, wo Sie innehalten und Gott begegnen können.

Die ersten Schritte dazu sind wir bereits gegangen: Der Kirchenvorstand hat das Ingenieurbüro Müller und Hillmes aus Putzkau mit den notwendigen Planungen beauftragt und es gab ein erstes Gespräch mit dem Denkmalamt. Dabei wurde festgestellt, dass die ursprüngliche Ausmalung von 1861 nicht mehr rekonstruierbar ist, die Ausmalung von 1946 dagegen schon.

Um einen Eindruck davon zu bekommen, sollen nun zeitnah durch den Restaurator und Malermeister Markus Pohl sogenannte „Musterachsen“ angelegt werden. Das heißt, die Wand links vom Altar zum danebenliegenden Fenster wird in einem ca. 1,5 m breiten Streifen in der Fassung von 1946 wiederhergestellt. Ebenso wird es eine zweite Musterachse auf der linken Seite an den Emporen im Kirchenschiff geben, verbunden mit der Bitte an Sie als Gemeinde, dem Kirchenvorstand ihre Überlegungen dazu zurückzumelden.

Die Arbeiten sollen nach jetzigem Stand der Planung 2025 im Anschluss an die Feierlichkeiten zur 775. Jahrfeyer von Steinigtwolmsdorf beginnen.

Eine erste Kostenschätzung des Planungsbüros geht von mindestens 400.000 € aus. Um die Summe aufzubringen, werden wir bei der Landeskirche eine Unterstützung beantragen und auch weitere Möglichkeiten zur Finanzierung suchen. Einen großen Teil des Geldes müssen wir aber aus Eigenmitteln finanzieren. **Wir brauchen daher Ihre Unterstützung** und freuen uns über jede Spende, ob klein oder groß.

Beteiligen können Sie sich unter folgender Bankverbindung:

Kassenverwaltung Bautzen, IBAN DE53 3506 0190 1681 2090 65, KD – Bank

Informationen

Verwendungszweck: Innensanierung Kirche RT 0432

Im Pfarramt bekommen Sie selbstverständlich auch eine Spendenquittung.

Bitte unterstützen Sie das Vorhaben aber auch durch Ihr Gebet um Gottes Segen.

Information der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Steinigtwolmsdorf als Friedhofsträger

Die öffentliche Bekanntmachung von Friedhofsordnungen und Friedhofsgebührenordnungen einschließlich Änderungen an diesen Ordnungen erfolgt ab sofort auf elektronischem Wege im Friedhofsanzeiger der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens. Dieser ist erreichbar unter

www.evllks.de/friedhofsanzeiger

bzw. kann im Pfarramt eingesehen werden.

Hinweis zur Erhöhung der Gebühr für die Beisetzung in einer Urnengemeinschaftsanlage auf dem Friedhof in Steinigtwolmsdorf: 3757,40 €.

Konfirmation zu Pfingsten?

Wir haben in diesem Jahr die Konfirmation mit dem Pfingstfest verknüpft.

Ist dies ein Modell für die Zukunft?

Oder soll die Konfirmation wieder zu Palmarum stattfinden?

Für beide Termine gibt es gute Gründe.

Um eine Entscheidung für die Zukunft treffen zu können, **bitten wir um IHRE Meinung**.

Diese können Sie gern per E-Mail oder schriftlich an das Pfarramt senden.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen!

[Ihr Kirchenvorstand]

Gottesdienste

Monatsspruch August: *Der HERR heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden. Psalm 147,3*

	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neukirch/Lausitz		Ev.-Luth. Kirchgemeinde Steinigtwolmsdorf	
Sonntag, 4. August 10. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf	9.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst (Pfr. Briesovsky)
Sonntag, 11. August 11. Sonntag nach Trinitatis	15.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Segnung der Schulanfänger und Fest zum Schulanfang (Pfn. Klumpp/Pfr. Briesovsky) (weitere Informationen siehe Seite 3)	15.00 Uhr	Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst und Fest zum Schulanfang in und an der Neukircher Kirche
Sonntag, 18. August 12. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst (Pfr. Briesovsky)	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst (Pfr. Briesovsky)
Sonntag, 25. August 13. Sonntag nach Trinitatis	15.00 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Weifa	15.00 Uhr	Predigtgottesdienst am Glockenturm in Weifa mit Chor und Posaunenchor (Pfr. Briesovsky)
Freitag, 30. August	15.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim Neukirch (Pfn. Klumpp)		

Monatsspruch September: *Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der HERR, und nicht ein Gott, der ferne ist? Jeremia 23,23*

Sonntag, 1. September 14. Sonntag nach Trinitatis	15.00 Uhr	Familienkirche im Kirchgemeindehaus (C. Patzig und Team, Pfn. Klumpp)	9.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst (Pfr. Briesovsky)
Sonnabend, 7. September	18.00 Uhr	Wochenschlussandacht in Ringenhain im Dorfgemeinschaftszentrum „Alte Schule“ (Pfr. Briesovsky)		
Sonntag, 8. September 15. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst (Pfn. Klumpp)	15.00 Uhr	Bibelhüttenfest für Kinder und Familien am Fuchsberg zw. Steinigtwolmsdorf und Weifa (weitere Informationen siehe Seite 12)
Sonntag, 15. September 16. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Erntedankfest nach Steinigtwolmsdorf	9.30 Uhr	Festgottesdienst zum Erntedankfest (Pfr. Briesovsky) parallel Kindergottesdienst
Sonntag, 22. September 17. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf	9.30 Uhr	Predigtgottesdienst (Lektor S. Thomas)
Freitag, 27. September	15.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim (Pfr. Briesovsky)		
Sonntag, 29. September 18. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Festgottesdienst zum Erntedankfest (Pfn. Klumpp) mit dem Musical Himmelstöne-Erdenklänge - gestaltet vom Kinderchor (weitere Informationen siehe Seite 4)	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Erntedankfest nach Neukirch
Sonnabend, 5. Oktober	18.00 Uhr	Wochenschlussandacht in Ringenhain im Dorfgemeinschaftszentrum „Alte Schule“ (Pfn. Klumpp)		
Sonntag, 6. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst zum Kirchweihfest (Pfn. Klumpp)	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Neukirch

Die Gemeinde lädt ein



Gottesdienst am Glockenturm Weifa

Am Sonntag, dem 25. August, 15.00 Uhr laden wir herzlich zu einem Gottesdienst mit Chor und Bläsern sowie anschließendem Kaffeetrinken am Glockenturm in Weifa ein.

Orgelvesper in der Kirche Steinigtwolmsdorf am 1. September, 17.00 Uhr

mit Michael Tittmann, Kantor in Großschönau
mit einem bunten Programm von Barock bis Moderne
Eintritt frei!

Wir freuen uns über eine Spende für die Sanierung unserer Orgel.



Bibelhüttenfest für Kinder und Familien

Liebe Kinder,
erinnert ihr euch noch an mich? Ich bin Franz, die Handpuppe.
Letztes Jahr habe ich euch auf eurem Gemeindefest besucht.
Es gibt tolle Neuigkeiten!

Am Sonntag, dem **8. September**, lade ich euch und eure Familien herzlich um **15 Uhr** zu einem „**Bibelhüttenfest**“ am **Fuchsberg** ein, direkt gegenüber dem Steinigtwolmsdorfer Bad.

Euch erwartet ein schöner Nachmittag mit Liedern, Puppentheater und vielen interessanten Angeboten. Wir werden etwas von Gott hören und wollen es uns bei Kaffee und Kuchen draußen gut gehen lassen. Sollte das Wetter ganz schlecht werden, fällt das Fest nicht aus. Wir feiern dann einfach in der Pfarrscheune.



[Liebe Grüße, Euer Franz!]



Herzliche Einladung zum Erntedankfest

Laubkränze binden

Am Freitag, dem **13. September, 19.00 Uhr**

In der Pfarrscheune

Blumen und Blätter können gern mitgebracht werden.

Kirche schmücken

Am Sonnabend, dem **14. September, 16.00 Uhr**

in der Kirche

Blumen, Obst und Gemüse nehmen wir gern an.

Festgottesdienst

Am Sonntag, dem **15. September, um 9.30 Uhr**

in der Kirche mit musikalischer Gestaltung



Ausblick Oktober / November

31.10.	10.00 Uhr	Regionalgottesdienst zum Reformationsfest in Crostau
03.11.	09.30 Uhr	Festgottesdienst zum Kirchweihfest
09./10.11.		Wochenende mit Pfarrer Johannes Frey
11.11.	17.00 Uhr	Martinsfest
24.11.	14.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag



Rückblick

Alte Hütte in neuem Glanz - dank engagierter Jugend



Am zweiten Juniwochenende erweckten Konfirmanden und einige frisch Konfirmierte, unterstützt von weiteren Helfern, ein kleines Blockhaus zu neuem Leben. Es liegt versteckt hinter Bäumen und nahe dem Steinigtwolmsdorfer Bad am Wanderweg nach Wehrsdorf. Das frühere Refugium von Pfarrer Köhler und Pfarrer Conzendorf begann sich in den letzten Jahren in ein Dornröschenschloss zu verwandeln.

Die 48-Stunden-Aktion des Landkreises bot die perfekte Gelegenheit es aus dem Schlaf zu wecken: Die Jugendlichen und die erwachsenen Helfer schufen in kurzer Zeit mit der „Bibelhütte“ etwas Bleibendes für die Gemeinschaft. Es wurde geputzt, gestrichen, gemäht, gerodet und gepflanzt. Innerhalb von zwei Tagen entstanden so ein Steingarten, ein Platz für eine Sitzgruppe, ein Holzverschlag sowie eine Lagerfeuerstelle.

Das Haus erstrahlt nun wieder in neuem Glanz und wird als „Bibelhütte“ zukünftig für Konfirmanden, Christenlehrekinder, die Junge Gemeinde und weitere Gemeindeaktivitäten genutzt werden. Auch Wanderer sind willkommen, die Sitzgelegenheit nach der Fertigstellung für sich zu entdecken.

Wir danken unseren Sponsoren: der Gärtnerei Rößler, der Malerfirma Jans Wünsche, der Dachdeckerei Hertwich, der Fleischerei Ulbricht und der Bäckerei Keul, sowie allen weiteren Unterstützern, die kostenlos Kuchen, Salate und sogar gebackenen Leber-

käse beigesteuert haben. Ein besonderer Dank geht an unsere Jugendlichen und die erwachsenen Helfer, die an diesem Wochenende Zeit und Kraft investiert haben sowie an die Valtenbergwichtel Neukirch, die das Projekt begleiteten und in die Öffentlichkeit brachten.

Am 8. September wollen wir die Hütte mit einem fröhlichen Bibelhüttenfest für Kinder und Familien einweihen. Nähere Informationen dazu gibt unsere Handpuppe Franz in diesem Heft.

[Pfr. J. Briesovsky]

Gemeindefest rund um die Pfarrscheune

Gottes Schöpfung ist wunderbar! Dieses Thema hatte unsere Kantorin Frau Hultsch aufgegriffen und mit dem Kinderchor für das Gemeindefest am 16. Juni ein Programm eingeübt. Mit humorvollen Dialogen und tollen Kulissen wurden die ca. 150 Gottesdienst-Besucher jeweils hingeleitet zu Liedern über die Erde, die Planeten, über Wasser, Luft, Wolken, über alle Geschöpfe Gottes. Kantorin Hannonen und Frau Khorre begleiteten musikalisch mit Klavier und Flöte, abgerundet von Posaunenchor und Tanzkreis.

In seiner Predigt pries Pfarrer Briesovsky Gottes Werk und ermahnte zu Achtung und Bewahrung der Schöpfung. Er schärfte wieder den Sinn für den achtsamen Umgang mit den Geschenken Gottes.

Im Anschluss waren alle eingeladen, sich bei Gebrülltem und Pizza zu stärken, zu Gesprächen und fröhlichem Beisammensein. Rund um die Pfarrscheune konnten die Kinder toben und spielen, der Vorbereitungskreis

Rückblick

hatte sich Bastelangebote ausgedacht, welche rege von vielen Kindern genutzt wurden. Allen, die dieses gelungene Gemeindefest vorbereitet und ausgestaltet haben, sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön gesagt.



[M. Beesdo]

Musizierstunde in der Pfarrscheune

Am 1. Juni zum Kindertag war es soweit. Junge Musiker stellten in der Pfarrscheune ihre musikalischen Talente zur Schau. Die Aufregung und auch Vorfreude auf ihren Auftritt war den Kindern anzumerken. Eltern, Geschwister, Großeltern und Gäste durften eine Vielzahl von Musikstilen bei den Darbietungen erleben. Es war beeindruckend zu sehen, wie die Kinder mit Konzentration und Hingabe musizierten.

Zwischen den Musikstücken gab es für uns alle die Gelegenheit, in froher großer Runde einige Lieder mitzusingen, die Ingo Liebscher auf der Gitarre begleitete.

Vom Publikum wurden die jungen Künstler mit viel Applaus unterstützt. Frau Hultsch führte kurzweilig durch die Musizierstunde. Ein herzlicher Dank an sie und die Kinder für dieses schöne Erlebnis. Ihr könnt stolz auf eure Leistungen sein – übt fleißig weiter!

[A. Schierz]

Konfirmation 2024 - Ein Doppelfest der Freude -

„Jesu geh' voran auf der Lebensbahn“. Dieser Vers, gefasst in einem Kranz aus Buchs-

baum, war über dem Kircheneingang angebracht. Er ist der traditionelle Schmuck zur Konfirmation an unserer Kirche. Die günen Birken an beiden Seiten des Haupteinganges sind der (traditionelle) Schmuck zu Pfingsten.

Am Pfingstsonntag, den 19. Mai, wurden 6 Jugendliche unserer Gemeinde konfirmiert. - Ein Doppelfest der Freude! -

Festlich gekleidet zogen die Konfirmanden gemeinsam mit dem Kirchenvorstand und Pfarrer Briesovsky in die Kirche ein. Begleitet wurde der Einzug mit einem festlichen Posaunenstück. Pfarrer Briesovsky begrüßte die Gemeinde, insbesondere die Konfirmanden und ihre Gäste. Die Kinder wurden zum Kindergottesdienst eingeladen. Bewegend erklang der Choral „Jauchzet dem Herrn“ durch unseren Chor. In der Predigt verglich Pfarrer Briesovsky das Versprechen der Konfirmanden mit dem Eheversprechen. Das „Ja“ von Mann und Frau zueinander und zu lebenslanger Treue, in guten und in schweren Zeiten, so ist das persönliche „Ja“ der Konfirmanden zu ihrer Taufe, die Antwort auf Gottes „Ja“ zu ihnen.

Zu Pfingsten gedenken wir an die Sendung des Heiligen Geistes und danken Gott dafür. Der Heilige Geist schenkt Erkenntnis darüber, was Gott uns in seinem Wort sagen will, er gibt Verstehen der wunderbaren Zusagen für uns Gottes Kinder in seiner zukünftigen Welt und schärft uns den Blick in der Gegenwart. Er lässt uns Gottes Wege und seine Führung in unserem Leben erkennen und schenkt uns Kraft, Mut und Weisheit. Gemeinsam sangen wir das Lied „Komm Heiliger Geist“.

Im Rahmen des Festgottesdienstes empfangen die Konfirmanden Gottes Segen und das erste Heilige Abendmahl. Unsere Gemeindepädagogin, Frau Pietsch-Noack, überreichte Einladungen zur Jungen Gemeinde (JG). Wir freuen uns über unsere jüngsten Gemeindeglieder: in der JG, in den Gottesdiensten, bei den Veranstaltungen der Gemeinde und auch über ihre Mitarbeit.

Herzlichen Dank an Chor und Posaunenchor, unter Leitung von Kantorin Ina Hultsch, für die festliche musikalische Ausgestaltung.

[P. Pietsch]

Erntebittgottesdienst

Am Sonntag, dem 12. Mai, fand ein besonderer Gottesdienst statt. Im malerischen Rapsfeld von Weifa feierten die beiden Kirchengemeinden Neukirch und Steinigtwolmsdorf den Erntebittgottesdienst. Unter strahlend blauem Himmel und umgeben von den leuchtend gelben Blüten des Rapses versammelten sich zahlreiche Gemeindeglieder, um gemeinsam für eine gesegnete Ernte zu bitten.



Der Gottesdienst begann um 10 Uhr und wurde von Pfarrerin Klumpp geleitet, die in ihrer Predigt die Schönheit der Schöpfung betonte. Die natürliche Umgebung verlieh dem Gottesdienst eine einzigartige und friedliche Atmosphäre, die alle Anwesenden spürbar berührte. Musikalisch untermalt wurde die Feier vom Posaunenchor, der mit seinen harmonischen Klängen die Herzen der Teilnehmer erfreute.

Nach dem Gottesdienst gab es die Möglichkeit, bei Bratwurst und kühlen Getränken oder Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen und den Vormittag in Gemeinschaft ausklingen zu lassen.

Der Feldgottesdienst im Rapsfeld in Weifa mit Blick in das Tal Richtung Ringenhain, Steinigtwolmsdorf und Neukirch war nicht nur ein spirituelles Erlebnis, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit, die Schönheit der heimischen Landschaft zu genießen und die Verbundenheit innerhalb der Gemeinden zu stärken. Großer Dank gilt allen Helfern, allen voran der Familie Hartleib und mit ihren Mitarbeitern, sowie Teilnehmern, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben.

[D. Schierz]

Rückblick

Gottesdienst am Bethlehemstift

Am Sonntag, den 30. Juni, folgte eine Vielzahl von Gemeindegliedern aus Neukirch und Steinigtwolmsdorf sowie Gäste unterschiedlichen Alters der Einladung und fanden sich zum feierlichen Gottesdienst am Bethlehemstift ein. Zum Erstaunen vieler stand dort ein Zirkuszelt, welches als Schlechtwettervariante gedacht war.

Darunter versammelten sich alle und lauschten der Predigt von Pfarrerin Klumpp und den Posaunenklängen der Chöre aus Gaußig und Neukirch. Inhaltlich ging es im Gottesdienst darum, dass nicht alles, was nach Schwäche aussieht, auch Schwäche ist. Paulus zum Beispiel war alles andere als perfekt – und trotzdem – oder gerade deswegen – konnte er mit Gott viel bewegen! Gemeinsam wurde gebetet, gesungen und im Anschluss bei Bratwurst und Grillkäse so manches gute Gespräch geführt.



Unser Dank gilt allen, die diesen Gottesdienst zu einem besonderen Erlebnis werden ließen: Familie Thomas für die Möglichkeit, den Gottesdienst am Bethlehemstift durchzuführen; dem Kirchenbezirk Löbau-Zittau für die Bereitstellung des Zeltes; Herrn Christoph Krause für die Organisation der Posaunenbläser; sowie allen fleißigen Händen, die beim Auf- und Abbau geholfen haben.

[I. Wagner-Grützner & C. Mickel-Fabian]

Gemeindechronik

**Wir gratulieren****In Neukirch:**

zum 70. Geburtstag: Gundi Weyrauch, Ina Maiwald, Ronald Remy

zum 80. Geburtstag: Bernhard Waurich, Inge Kluge, Fritz Schmidt,
Barbara Pufe, Gudrun Wahsner, Elke Köhler

zum 90. Geburtstag: Margarete Schwer, Werner Hänsel

zum 91. Geburtstag: Erika Blarr, Ingeburg Töppel

zum 92. Geburtstag: Ruth Bewersdorff, Christian Hübner, Ingeburg Weinhold

zum 94. Geburtstag: Christa Wenzel

zum 95. Geburtstag: Luzia Hentschel

In Steinigtwolmsdorf:

zum 70. Geburtstag: Kerstin Richter

zum 90. Geburtstag: Regina Wolf, Gottfried Thomas

zum 91. Geburtstag: Brigitte Fischer, Christa Rößler

zum 92. Geburtstag: Horst Schwer

**Getauft wurden****In Neukirch:**

Theo Werner

In Steinigtwolmsdorf:

Bruno Lauer und Mats Mehnert

Zusammenkünfte

Junge Gemeinde

Neukirch: freitags, 18.00 - 20.00 Uhr im Jugendraum im Kantorat Neukirch

Steinigtwolmsdorf: freitags, 19.00 Uhr Köhlerhäus'l am Pfarrhaus Steinigtwolmsdorf

Jugendbibelkreis dienstags, 18.30 Uhr in Weifa, Kammweg 8**Tanzkreis** freitags, 17.00 Uhr im Lutherzimmer an der Kirche Steinigtwolmsdorf**Bibelstunden der Landeskirchlichen Gemeinschaft**Neukirch: Donnerstag, 1.8., 15.8., 29.8., 12.9., 26.9.,
19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Steinigtwolmsdorf: Dienstag, 6.8., 20.8., 3.9., 17.9., 19.00 Uhr in Weifa, Pestalozzistr. 21

Mütter im Gebet **mittwochs**, 9.00 - 10.00 Uhr (außer in den Ferien)

im Kirchgemeindehaus Neukirch

Fraudienst

Neukirch: Montag, 9.9., 15.00 - 16.30 Uhr Kirchgemeindehaus Neukirch

Ringenhain: Donnerstag, 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftszentrum

"Alte Schule" nach Vereinbarung

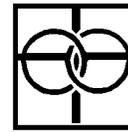
Steinigtwolmsdorf: Dienstag 27.8. und 24.9., 15.00 Uhr im Pfarrhaus in Steinigtwolmsdorf

Frauenbibelkreis Donnerstag nach Vereinbarung in Weifa, Kammweg 8**Frauenfrühstück** Donnerstag, 26.9., 9.30 - 11.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch**Kinderchor** mittwochs, 14.45 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch

16.30 Uhr im Pfarrhaus Steinigtwolmsdorf

Kirchenchor montags, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch**Posaunenchor** mittwochs, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch

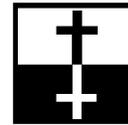
Gemeindechronik

**Getraut wurden****In Steinigtwolmsdorf:**

Thomas und Katja Hölig, geb. Nonnast

Einsegnung zum 50. Ehejubiläum**In Neukirch:**

Heidrun und Christoph Pfeifer

**Verstorbene der Kirchgemeinde und christlich Bestattete****In Neukirch:**

Katharina Henker, geb. Laufer, 86 Jahre

Frank Steglich, 51 Jahre

In Steinigtwolmsdorf:

Elisabeth Gutsche, geb. Kosanke, 86 Jahre

Elisabeth Rösler, geb. Perschke, 99 Jahre

Ruth Kögler, geb. Röthig, 97 Jahre

Hans-Jörg Goldberg, 60 Jahre

Impressum

Öffnungszeiten Pfarramt Neukirch, Pfarrgasse 1

Dienstag	10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr	Tel.:	(03 59 51) 31 45 6
		Fax:	(03 59 51) 34 97 10
Donnerstag	10.00 bis 12.00 Uhr	eMail:	kg.neukirch@evlks.de

Sprechzeit Pfn. Klumpp

Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr (ohne Anmeldung) stephanie.klumpp@evlks.de**Öffnungszeiten Pfarramt Steinigtwolmsdorf, Badeweg 5**

Freitag	10.00 bis 12.00 Uhr	Tel.:	(03 59 51) 32 46 5
		eMail:	kg.steinigtwolmsdorf@evlks.de

Konto: Ev.-Luth. Kirchgemeinde - Kassenverwaltung Bautzen **Wichtig!** Verwendungszweck:IBAN DE53 3506 0190 1681 2090 65 - KD-Bank - LKG KG Neukirch/L. **RT 0425**KG Steinigtwolmsdorf **RT 0432**

Jörg Briesovsky	(Pfarrer Steinigtw.)	Handy:	(01 52 0) 21 81 33 3
Stephanie Klumpp	(Pfarrerin Neukirch)	Tel.:	(03 59 51) 34 08 5
Christina Patzig	(Gem.-Pädagogin)	Tel.:	(03 59 51) 32 54 5
Andrea Pietsch-Noack	(Gem.-Pädagogin)	Handy:	(01 76 7) 35 15 29 1
Ina Hultsch	(Kantorin)	Tel.:	(03 59 51) 37 90 71
Andreas Sobe	(Friedhof Neukirch)	Handy:	(01 78 8) 81 69 59
Silvio Hache	(Friedhof Steinigtw.)	Handy:	(01 78 5) 91 14 37

Besuchen Sie uns im Internet: www.neukirch-kirche.de
www.steinigtwolmsdorf-kirche.de
www.kirche-bautzen-kamenz.de

Herausgegeben von den Ev.-Luth. Kirchgemeinden Neukirch/Lausitz und Steinigtwolmsdorf

Redaktionskreis: J. Briesovsky, N. Golaszewski, A. Hultsch, S. Klumpp, A. Schierz,
S. ThomasFotos: A. Hultsch, S. Klumpp, C. Patzig, G. Pietsch, K. Rentsch, C. Schäffer,
S. Thomas, K. Wünsche,

Titelfoto: ClaudiJa Fotografie - C. Husseck

Redaktionsschluss: 15. Juli 2024 38. Jahrgang Auflage: 1850 Stück



Informationen aus dem Kirchenvorstand

Infos aus der Kirchenvorstandssitzung vom Juni

- Zum Himmelfahrts-Gottesdienst in Ringenhain auf dem Grundstück von Herrn und Frau Thieme fanden sich wieder zahlreiche Kirchenglieder zusammen. Nach einem schönen Gottesdienst mit den Bläsern von Neukirch und Steinigtwolmsdorf ließen wir uns bei Sonnenschein den selbstgebackenen Kuchen gut schmecken. Ein herzliches Dankeschön an Familie Thieme, die uns dafür immer wieder dieses herrliche Fleckchen Erde zur Verfügung stellt, an die fleißigen Bäcker für den tollen Kuchen und an die Bläser für die schöne Begleitung.
- Genauso wollen wir Familie Hartleb danken für die Organisation und Durchführung des Erntebittgottesdienstes, der dieses Jahr in Weifa stattfand. Der Einladung waren so Viele gefolgt, dass die Sitzgelegenheiten fast nicht ausreichten. In Gottes schöner Natur und bei bestem Wetter feierten wir Gottesdienst. Natürlich wollen wir auch den anderen Helfern danken, dass alles so wunderbar geklappt hat.
- Die Junge Gemeinde hatte einen Ausflug nach Dresden unternommen, der bei ihnen viel Anklang fand.
- Auch der Einladung zur Jubelkonfirmation waren wieder viele Jubilare gefolgt. Es ist und bleibt eine feste Größe in der Jahresplanung.
- Ein besonderes Erlebnis war für Frau Pfrn. Klumpp und zwei KV'ler die Spendenübergabe von 2.000 € in einem Gottesdienst in Kleinröhrsdorf für den Wiederaufbau der abgebrannten Großröhrsdorfer Kirche. Pfr. Schwarzenberg war so gerührt, dass ihm Tränen in den Augen standen. Anschließend waren wir noch zu Kaffee und Kuchen eingeladen, da auch dort Jubelkonfirmation gefeiert wurde.
- Der Vortrag von Prof. Dr. Kliche zur Psychologie von Wahlentscheidungen im Kirchgemeindehaus kurz vor der Wahl war sehr gut besucht und sehr informativ. Vielen Dank an unsere Pfarrerin, dass sie Herrn Prof. Dr. Kliche nach Neukirch eingeladen hat.
- Erntedankgottesdienst feiern wir dieses Jahr erst am 29. September, weil unsere Konfis das Wochenende vorher auf Rüstzeit sind. Dafür übt unsere Kantorin mit den Kinderchorkindern schon fleißig für ein Kindermusical.
- Am 27. Oktober wollen wir die 10-jährige Weihe unserer Glocken wieder festlich feiern. Am Nachmittag wird uns Christina Weber mit dem trio delectata musica musikalisch erfreuen.
- Sehr gern möchten wir noch einmal zum KINOABEND am 24. August ans Neukircher Kirchgemeindehaus einladen. Wir haben wieder einen wunderbaren Film ausgewählt, der sicher fast jedermanns Geschmack treffen wird. Für Speis und Trank und Popcorn ist gesorgt.
- Und nun noch eine Vorausschau auf 2025: Am 21. Juni 2025 dürfen wir uns wieder auf ein Konzert mit Monika Martin freuen.

[K. Rentsch, T. Petschel]

Bilderseiten - Impressionen aus dem Gemeindeleben

Innere Umschlagseite

- 1 Kinderzeltlager
- 2 Spendenübergabe
- 3, 5 Himmelfahrtsgottesdienst
- 4 Erntebittgottesdienst Weifa
- 6 - 7 Gottesdienst am Bethlehestift

Äußere Umschlagseite

- 1 - 2 Konfirmation Steinigtwolmsdorf
- 3 - 5 48 h - Aktion in Steinigtwolmsdorf
- 6 - 8 Gemeindefest Steinigtwolmsdorf

